

Japanischer Staudenknöterich in Oey



2012



2012



Ende Mai 2014



Sept. 2014



2016



2018



2018



2020

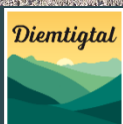


2021

Heinz Lerch, 2022



REGIONALER
NATURPARK



Schlafmäuse gesucht!

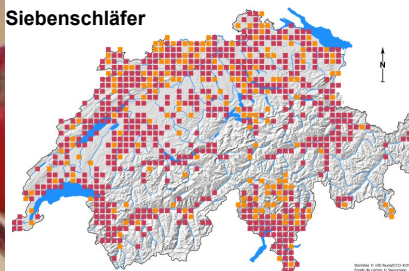
Aktionsplan Schläfer im Kanton Bern

2021 – 2024

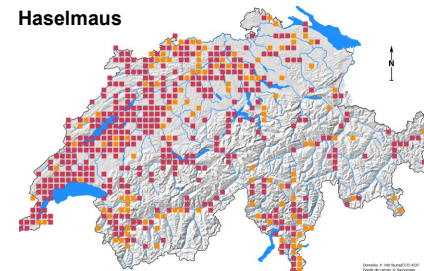


Verbreitungskarten der Schlafmäuse in der Schweiz

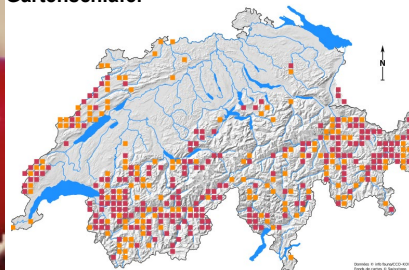
Siebenschläfer



Haselmaus



Gartenschläfer



Legende:

Rot: aktuelle Beobachtungen (< 10 Jahre)

Orange: alte Beobachtungen (> 10 Jahre)

Quelle Daten: CSCF, Stand Aug 2020

Helfen Sie mit bei der Erforschung
unserer einheimischen Bilche und melden
Sie Ihre Beobachtungen von Haselmaus,
Siebenschläfer und Gartenschläfer!



Verein zur Erforschung und
Förderung kleiner Säugetiere
www.verein-minimus.ch



Schläfer melden:
www.wildenachbarn.ch
bilche@verein-minimus.ch
www.cscf.ch

Sie haben eine Schlafmaus entdeckt

Wo melde ich meine Beobachtung?
Melden Sie Ihre Beobachtung über die Plattform www.wildenachbarn.ch oder per Mail an bilche@verein-minimus.ch

Was passiert mit meinen Daten?
Ihre Beobachtungen fließen in den Aktionsplan Schlafmäuse des Kantons Bern ein. Der Aktionsplan zeigt die nötigen Massnahmen zur langfristigen Erhaltung und Förderung der drei Arten auf und leistet einen Beitrag für die Entschärfung von Konfliktsituationen, namentlich beim Stöbern. Die Daten werden der nationalen Datenbank der Fauna weitergeleitet (www.cscf.ch).

Projektergebnisse
Die Trägerschaft ist der Verein Minimus, der sich für die Erforschung und den Schutz von Wildtieren in der Schweiz einsetzt. Das Projekt wird vom Umweltschutzbüro UNK und dem Wildtierbüro Quadrupeds in Zusammenarbeit mit kantonalen Fachstellen durchgeführt.
Wir danken dem Kantonsrat für Umwelt/Bau, der Abteilung für Naturschutz des Kantons Bern, der Stöber-Klavi-Stiftung, der Stiller-Stiftung, dem BfN/BfL-Förderfonds und dem Berner Tierschutz für die finanzielle Unterstützung. Dem Naturmuseum Solothurn danken wir für die Bereitstellung der Tiere des Projekts. Danken Sie auch den Mitwirkenden, die das Projekt mitgestalten und anpassen zu dürfen.

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter www.verein-minimus.ch.

Schlafmäuse gesucht!

Helfen Sie mit bei der Erforschung unserer einheimischen Bilche und melden Sie Ihre Beobachtungen von Haselmaus, Siebenschläfer und Gartenschläfer!



Bärletwald: Zwischenfazit - Ausblick

Jaberg heute Vormittag:

Aufwertungen für die Schlingnatter



AVAG, KAGA, Stiftung Landschaft und Kies

Künstliche Uferschwalbenwand in der Kiesgrube Finsterhennen

Erfolgreiche Besiedelung 2021,
11 Jahre nach der Erstellung

Es handelt sich um die erste erfolgreiche
Besiedelung einer Brutwand aus Beton in der
Schweiz

Kosten Erstellung:	CHF 50'000.-
Kosten Unterhalt:	ca. CHF 4'000.- /J.

Erstellung, April 2010



Besiedlung, April 2021



Unterhalt, November 2021



24.01.2022

Naturschutzkafi